

info bulletin

Der Baselbieter Arbeitsmarkt in Zahlen

10/05



Inhalt

Der Arbeitsmarkt im Oktober '05

Statistiken Arbeitsmarkt

Erläuterungen

Impressum

Herausgeber Kantonales Amt für Industrie,
Gewerbe und Arbeit Baselland
Bahnhofstrasse 32, Postfach
4133 Pratteln 1
Telefon 061 826 77 77
Fax 061 826 77 88
info.bulletin@vki.bl.ch
<http://www.kiga.bl.ch>

Vorsteher Dr. Thomas Keller

Redaktion Roman Zaugg,
Telefon direkt 061 826 77 06

Gestaltung vista point, Basel

Der Arbeitsmarkt im Oktober '05

Arbeitslosenquote stabil bei 3,1% - geringe saisonale Einflussfaktoren, deutliche Entspannung bei jugendlichen Stellensuchenden

Ende Oktober 2005 zeigt sich die Lage auf dem kantonalen Arbeitsmarkt insgesamt stabil. Die zu erwartenden saisonalen Einflussfaktoren fielen im Berichtsmonat nur sehr gering aus. Die Arbeitslosigkeit nahm entsprechend nur leicht um 30 oder 0,7% auf 4'347 Personen zu. Keinen Einfluss hatte dies auf die Arbeitslosenquote, die bei 3,1% verharrte. Einen überdurchschnittlichen Rückgang verzeichneten indes die jugendlichen Stellensuchenden; insbesondere Lehrabgängerinnen und Lehrabgänger.

Nur leichte Veränderungen der Arbeitslosigkeit - deutliche Erholung bei Jugendlichen

Insgesamt verzeichnete der Arbeitsmarkt im Monat Oktober 2005 nur eine leichte Veränderung. Mit einer Zunahme um 30 oder 0,7% auf 4'347 Personen fiel die Arbeitslosigkeit, im Vergleich zum Vormonat, relativ stabil aus. Innerhalb der einzelnen Merkmalskategorien fielen die Veränderungen unterschiedlich aus.

Nach einem überdurchschnittlichen Rückgang im Vormonat verzeichnete die Zahl der erwerbslosen Frauen Ende Oktober 2005 eine Zunahme um 46 oder 2,3% auf 2'049 Personen. Im Gegenzug zeigt sich die Zahl der arbeitslosen Männer mit einer leichten Abnahme um 16 oder 0,7% auf 2'298 Personen praktisch unverändert. Nach Herkunft blieb die Zahl der Schweizerinnen und Schweizer mit einer Reduktion um 9 oder 0,3% auf 2'860 Personen praktisch konstant, während jene der Personen ausländischer Nationalität eine Zunahme um 39 oder 2,7% auf 1'487 Personen aufweist. Bei der Betrachtung nach Altersklassen zeigt sich eine Konzentration des Rückgangs der Arbeitslosigkeit auf die jugendlichen Personen im Alter bis 24 Jahren. Nach einer Abnahme um 2,3% fiel die Arbeitslosigkeit in der Altersgruppe der 15- bis 24-jährigen Personen Ende Oktober noch stärker und zwar um 41 oder 4,6% auf 852 Personen. Innerhalb der jugendlichen Personen konzentrierte sich die erneute Erholung auf die Gruppe der

bis 19-jährigen. Die Analyse nach Funktionen zeigt entsprechend die stärkste Erholung bei Lehrabgängerinnen und Lehrabgängern.

In den höheren Altersklassen kam es im Berichtsmonat zu leichten Zunahmen. In der zahlenmässig grössten Gruppe der 25- bis 49-jährigen Personen erhöhte sich die Arbeitslosigkeit um 53 oder 2,1% auf 2'530 Personen. Im Alterssegment der über 50-jährigen Personen stieg die Arbeitslosigkeit leicht um 18 oder 1,9% auf 965 Personen.

Von den insgesamt 4'347 arbeitslosen Personen Ende Oktober 2005 sind 52,9% männlichen Geschlechts und 47,1% weiblichen Geschlechts. 65,9% der registrierten arbeitslosen Personen sind schweizerischer, 34,2% ausländischer Nationalität.

Arbeitslosenquote stabil bei 3,1% - weiterer Rückgang der Jugendarbeitslosenquote

Nach der ausserordentlich starken Erholung auf dem kantonalen Arbeitsmarkt im Vormonat, blieben die nur geringen absoluten Veränderungen Ende Oktober 2005 mehrheitlich ohne Einfluss auf die jeweiligen Arbeitslosenquoten. Die Arbeitslosenquote für den Kanton Basel-Landschaft verharrte im Berichtsmonat auf

Die aktuellen Arbeitsmarktdaten

	Oktober '05	September '05	Oktober '04
Arbeitslosenzahl	4'347	4'317	4'486
Arbeitslosenquote	3,1%	3,1%	3,2%
Gemeldete offene Stellen	112	121	118

ihrem Vormonatswert von 3,1%. Gesamtschweizerisch stieg die Arbeitslosenquote Ende Oktober 2005 von 3,6% auf 3,7%. Absolut nahm die Zahl der als arbeitslos registrierten Personen in der Schweiz im Berichtsmonat um 1'338 auf 144'066 Personen zu. Im Vergleich nimmt sich die Arbeitslosigkeit im Baselbiet Ende Oktober 2005 um 0,6 Prozentpunkte und damit deutlich tiefer aus.

Wie die Gesamtquote, so erfuhren auch die Arbeitslosenquoten nach Geschlecht im Berichtsmonat keine Veränderung. Die Quote der Frauen verharrte bei 3,3%, jene der Männer bei 3,0%. Keine Veränderung zeigt auch die Arbeitslosenquote der Schweizerinnen und Schweizern mit 2,6%. Einen leichten Anstieg um 0,1 Prozentpunkte auf 5,5% hatte die Arbeitslosenquote der Personen ausländischer Nationalität zu verzeichnen.

Die deutlichsten Bewegungen verzeichneten im Berichtsmonat die Arbeitslosenquoten in den einzelnen Altersklassen. Während die Arbeitslosenquote in der Gruppe der 25- bis 49-jährigen bei 3,0% verharrte, erfuhr die Quote der Personen im Alter über 50 Jahre einen geringen Anstieg von 2,5% auf 2,6%. Einen erneuten und erfreulich starken Rückgang verzeichnete die Arbeitslosenquote der Jugendlichen im Alter bis 24 Jahre. Ende Oktober 2005 fiel die Quote der Jugendarbeitslosigkeit von 5,1% auf 4,9%.

Zahl der An- und Abmeldungen gesunken

Nach einem deutlichen Anstieg der Dynamik auf dem Arbeitsmarkt - vorab im Bereich der Abmeldungen - und der daraus resultierenden überaus starken Erholung im Vormonat, fielen die Bewegungen Ende Oktober 2005 moderater aus. Die Beschäftigungssituation zeigte sich im Berichtsmonat stabiler, so sank mit 672 Neuanmeldungen die Zahl der sich neu zur Vermittlung meldenden Personen im Vergleich zum Vormonat um 7,1%. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gar um 8,3%. Die Zahl der Abmeldungen lag mit 635 nur geringfügig hinter der Zahl der Neuzugänge. Wie zu erwarten liessen andererseits saisonale Aspekte die Zahl der Abmeldungen im Vergleich zum Vormonat mit einer Reduktion um 25,9% deutlich zurückgehen.

Der Anteil der Abmeldungen in eine neue Anstellung blieb aber auch Ende Oktober 2005 hoch. Insgesamt 493 oder hohe 77,6% der 635 Abgänge wurden mit dem Antritt einer neuen Stelle begründet.

Dabei erfolgten die vom unserem Personal in den Regionalen Arbeitsvermittlungszentren getätigten Vermittlungen im Berichtsmonat im Feststellungsbereich mit 67 (Vormonat 66), wie auch in der Summe der Vermittlungen (unbefristet und befristet) mit 115 (Vormonat 108) auf stabil hohem Niveau. Das den Regionalen Arbeitsvermittlungszentren gemeldete Stellenangebot verzeichnete Ende Oktober 2005 einen leichten Rückgang von 121 auf 112 Vakanzen

Nur geringen Zunahme der Zahl der Stellensuchenden insgesamt

Wie die Arbeitslosigkeit so verzeichnete Ende Oktober 2005 auch das Total der Stellensuchenden (Summe der arbeitslosen und nicht-arbeitslosen Personen) nur einen leichten Anstieg. Die Zahl der Stellensuchenden insgesamt nahm im Berichtsmonat leicht um 40 oder 0,7% auf 6'187 Personen zu. Im Vergleich zum Vorjahresmonat nimmt sich die Gesamtzahl der Stellensuchenden gegenwärtig um 147 oder 2,3% tiefer aus. Von den 6'187 Stellensuchenden waren 3'301 bzw. 53,4% Männer und 2'886 bzw. 46,6% Frauen. 3'965 bzw. 64,1% waren schweizerischer und 2'222 bzw. 35,9% ausländischer Nationalität.

Die Zahl der nicht-arbeitslosen Stellensuchenden blieb Ende Oktober 2005 mit 1'840 Personen (Vormonat 1'830) weiterhin praktisch unverändert. Auch was die Zusammensetzung der nicht-arbeitslosen Stellensuchenden nach Erwerbssituation anbelangt, zeigten sich am Stichtag keine grossen Verschiebungen. In erster Linie nahm die Zahl der Personen in Programmen zur vorübergehenden Beschäftigung leicht zu. Mit insgesamt 1'196 Personen und einem Anteil von 65,0%

bleibt die Kategorie Zwischenverdienst und damit die Personen, die einer bezahlten Tätigkeit auf dem Arbeitsmarkt nachgehen, die bedeutendste Kategorie der nicht-arbeitslosen Stellensuchenden.

Absolute Veränderung in den Bezirken ebenfalls nur gering

Wie der gesamte Kanton so verzeichnete auch die Mehrzahl der Bezirke Ende Oktober 2005 eine geringfügige Zunahme der Arbeitslosigkeit. Einzig im Bezirk Arlesheim fiel die Arbeitslosigkeit im Berichtsmonat mit 2'288 Personen (18 weniger als im Vormonat) leicht tiefer aus. Dies blieb ohne Einfluss auf die Arbeitslosenquote, die für den Bezirk Arlesheim auf 3,1% verharnte. Für den Bezirk Laufen resultierte die Zunahme um 11 auf 343 Personen in einem Anstieg der Arbeitslosenquote von 3,6% auf 3,7%. Im Bezirk Liestal erhöhte sich die Arbeitslosenquote von 3,5% auf 3,6% als Folge eines absoluten Anstiegs um 30 auf 1'087 Personen. Im Bezirk Waldenburg war der Anstieg um 4 auf 202 Personen ausreichend um die Arbeitslosenquote von 2,4% auf 2,5% ansteigen zu lassen. Ohne Einfluss blieb die Zunahme um 3 auf 427 Personen auf die Arbeitslosenquote im Bezirk Sissach, die im Berichtsmonat unverändert bei 2,5% lag.

Nur geringer saisonaler Einfluss in den Wirtschaftszweigen

Insgesamt zeigt sich die Entwicklung in den Wirtschaftszweigen Ende Oktober 2005 relativ stabil. Die zu erwartenden saisonalen Einflussfaktoren fielen im Berichtsmonat nur sehr gering aus. Dies zeigt auch die nur schwache Zunahme im Baugewerbe um 15 auf 240 Personen. Am deutlichsten fiel der Anstieg mit 26 auf 520 Personen bei den Unternehmensdienstleistungen aus. Ein deutlicheres Plus (12 auf 101 Personen) verzeichnet daneben nur noch der Bereich Metall und Metallerzeugnisse. Weiter leicht rückläufig zeigt sich die Arbeitslosigkeit im Gastgewerbe.

Die Analyse nach Berufsgruppen trägt beim Blick auf die stärksten Zugänge deutliche saisonale Züge. So entfielen die höchsten Zunahmen auf die Berufe des Baugewerbes sowie der Land- und Forstwirtschaft. Die deutlichsten Entspannungen zeigten dagegen die kaufmännischen Berufe, die Berufe des Handels und Verkaufs sowie jene im Bereich Elektrotechnik, Elektronik.

Zunahme der Langzeitarbeitslosigkeit

Nach einem bedeutenden Rückgang um 6,0% im Vormonat nahm die Zahl der von Langzeitarbeitslosigkeit Betroffenen Ende Oktober 2005 um 32 oder 4,3% auf 779 Personen zu. Der Anstieg der Langzeitarbeitslosigkeit erfasste sämtliche Personenkreise. Der Langzeitarbeitslosenanteil am Gesamtbestand erhöhte sich in der Folge Ende Oktober 2005 von 17,3% auf 17,9%.

Statistiken Arbeitsmarkt

Arbeitslosigkeit

Arbeitslosenbestand	Oktober '05 Total	September '05 Total	Veränderung		Oktober '04 Total	Veränderung	
			abs.	relativ		abs.	relativ
Total	4'347	4'317	30	0,7%	4'486	-139	-3,1%
Nach Geschlecht:							
Frauen	2'049	2'003	46	2,3%	1'995	54	2,7%
Männer	2'298	2'314	-16	-0,7%	2'491	-193	-7,7%
Nach Herkunft:							
Schweizer	2'860	2'869	-9	-0,3%	2'920	-60	-2,1%
Ausländer	1'487	1'448	39	2,7%	1'566	-79	-5,0%
Nach Alter:							
15-24 Jahre	852	893	-41	-4,6%	857	-5	-0,6%
25-49 Jahre	2'530	2'477	53	2,1%	2'690	-160	-5,9%
50 und mehr	965	947	18	1,9%	939	26	2,8%
Nach Erwerbsstatus:							
Ganzarbeitslose	3'386	3'350	36	1,1%	3'525	-139	-3,9%
teilweise arbeitslos	961	967	-6	-0,6%	961	0	0,0%
Nach bisheriger Dauer:							
1-6 Monate	2'454	2'465	-11	-0,4%	2'609	-155	-5,9%
7-12 Monate	1'114	1'105	9	0,8%	1'110	4	0,4%
> 1 Jahr	779	747	32	4,3%	767	12	1,6%

Arbeitslosenquoten	Oktober '05 Total	September '05 Total	Veränderung
			in Prozentpunkten
Total	3,1	3,1	0,0
Nach Geschlecht:			
Frauen	3,3	3,3	0,0
Männer	3,0	3,0	0,0
Nach Herkunft:			
Schweizer	2,6	2,6	0,0
Ausländer	5,5	5,4	0,1
Nach Alter:			
15-24 Jahre	4,9	5,1	-0,2
25-49 Jahre	3,0	3,0	0,0
50 und mehr	2,6	2,5	0,1

Neuanmeldungen und Abmeldungen

	Oktober '05			September '05	Veränderung		Oktober '04	Veränderung	
	Männer	Frauen	Total	Total	abs.	relativ	Total	abs.	relativ
Neuanmeldungen	346	326	672	723	-51	-7,1%	733	-61	-8,3%
Abmeldungen	332	303	635	857	-222	-25,9%	697	-62	-8,9%
davon Stelle angetreten			493	650	-157	-24,2%	547	-54	-9,9%

Total der Stellensuchenden

Stellensuchende	Oktober '05	September '05	Veränderungen		Oktober '04	Veränderungen	
	Total	Total	abs.	relativ	Total	abs.	relativ
arbeitslose Stellensuchende	4'347	4'317	30	0,7%	4'486	-139	-3,1%
nicht-arbeitslose Stellensuchende	1'840	1'830	10	0,5%	1'848	-8	-0,4%
Total der Stellensuchenden	6'187	6'147	40	0,7%	6'334	-147	-2,3%

Nicht-arbeitslose Stellensuchende nach Erwerbssituation

nicht-arbeitslose Stellensuchende	Oktober '05	Anteil	September '05	Anteil	Veränderungen	
	Total	in %	Total	in %	abs.	relativ
vorübergehende Beschäftigung	279	15,2%	263	14,4%	16	6,1%
Umschulung / Weiterbildung	172	9,3%	173	9,5%	-1	-0,6%
Zwischenverdienst	1'196	65,0%	1'195	65,3%	1	0,1%
übrige	193	10,5%	199	10,9%	-6	-3,0%
Total	1'840	100,0%	1'830	100,0%	10	0,5%

Registrierte Arbeitslose nach Wirtschaftsklassen

Wirtschaftszweige	Oktober '05	ALQ	September '05	Veränderung		Oktober '04	Veränderung	
		in %		absolut	relativ		absolut	relativ
Total	4'347	3,1%	4'317	30	0,7%	4'486	-139	-3,1%
Land-, Forstwirtschaft	22	0,7%	14	8	57,1%	28	-6	-21,4%
Bergbau, Steine, Erden	1	0,7%	1	0	0,0%	3	-2	-66,7%
Nahrung, Getränke, Tabak	57	4,4%	57	0	0,0%	51	6	11,8%
Textilien, Bekleidung	41	11,5%	40	1	2,5%	32	9	28,1%
Lederwaren, Schuhe	3	15,8%	2	0	50,0%	4	-1	-25,0%
Be- u. Verarbeitung von Holz	33	4,0%	33	0	0,0%	37	-4	-10,8%
Papier-, Verlags- u. Druckgewerbe	95	4,6%	101	-6	-5,9%	121	-26	-21,5%
Chemie, Mineralölverarbeitung	69	1,0%	63	6	9,5%	73	-4	-5,5%
Gummi- / Kunststoffwaren	10	2,2%	9	1	11,1%	13	-3	-23,1%
Glas, Keramik, Zementwaren	14	2,4%	16	-2	-12,5%	21	-7	-33,3%
Metall, Metallerzeugnisse	101	3,8%	89	12	13,5%	96	5	5,2%
Maschinenbau	112	4,0%	111	1	0,9%	86	26	30,2%
Elektrotechnik, Elektronik, Uhren, Optik	113	3,5%	108	5	4,6%	105	8	7,6%
davon Uhren	7	2,5%	8	-1	-12,5%	4	3	75,0%
Fahrzeugbau	7	2,5%	6	1	16,7%	9	-2	-22,2%
Möbel, Schmuck, Recycling	18	2,3%	18	0	0,0%	20	-2	-10,0%
Energie-/Wasserversorgung	8	1,1%	7	1	14,3%	5	3	60,0%
Baugewerbe	240	2,9%	225	15	6,7%	250	-10	-4,0%
Handel, Reparatur-/Autogewerbe	820	4,3%	829	-9	-1,1%	887	-67	-7,6%
davon Autohandel und -reparatur, Tankstellen	80	3,4%	83	-3	-3,6%	77	3	3,9%
davon Grosshandel	288	4,5%	289	-1	-0,3%	351	-63	-17,9%
davon Detailhandel	452	4,4%	457	-5	-1,1%	459	-7	-1,5%
Gastgewerbe	364	8,9%	377	-13	-3,4%	356	8	2,2%
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	239	2,8%	242	-3	-1,2%	287	-48	-16,7%
Kredit-/Versicherungsgewerbe	157	1,9%	155	2	1,3%	154	3	1,9%
davon Banken	105	2,0%	103	2	1,9%	105	0	0,0%
davon Versicherungen	32	1,3%	34	-2	-5,9%	24	8	33,3%
Immobilien, Informatik, F & E, DL für Unternehmungen	634	4,9%	612	22	3,6%	703	-69	-9,8%
davon Immobilien	45	4,8%	48	-3	-6,3%	40	5	12,5%
davon Informatik	54	3,1%	56	-2	-3,6%	70	-16	-22,9%
davon F&E	15	1,5%	14	1	7,1%	14	1	7,1%
davon DL für Unternehmungen	520	5,6%	494	26	5,3%	579	-59	-10,2%
Öff. Verwaltung, Soz.versicherung	155	2,8%	149	6	4,0%	147	8	5,4%
Unterrichtswesen	91	1,4%	91	0	0,0%	99	-8	-8,1%
Gesundheits-/Sozialwesen	329	2,5%	335	-6	-1,8%	299	30	10,0%
Sonstige Dienstleistungen	149	3,4%	146	3	2,1%	129	20	15,5%
Private Haushalte	7	--	8	-1	-12,5%	8	-1	-12,5%
Keine Angaben, übrige	458	2,6%	473	-15	-3,2%	463	-5	-1,1%

Registrierte Arbeitslose nach Berufsgruppen

Berufsgruppen	Oktober '05	Anteil	September '05	Veränderung		Oktober '04	Veränderung	
		in %		absolut	relativ		absolut	relativ
Total	4'347	100,0%	4'317	30	0,7%	4'521	-139	-3,1%
Land- und Forstwirtschaft, Tierzucht	57	1,3%	40	17	42,5%	49	3	5,6%
Lebens-/Genussmittelherstellung	19	0,4%	21	-2	-9,5%	29	-6	-24,0%
Textil-/Lederherst. und -verarbeitung	23	0,5%	23	0	0,0%	21	-2	-8,0%
Keramik- und Glasverarbeitung	3	0,1%	2	1	50,0%	0	3	--
Metallverarbeitung/Maschinenbau	138	3,2%	130	8	6,2%	124	6	4,5%
Elektrotechnik, Elektronik, Uhren, Fahrzeug, Gerätebau	69	1,6%	82	-13	-15,9%	86	-17	-19,8%
Holzverarbeitung, Papierherstellung und -verarbeitung	23	0,5%	21	2	9,5%	33	-12	-34,3%
Graphische Industrie	29	0,7%	32	-3	-9,4%	35	-10	-25,6%
Chemie und Kunststoffverfahren	33	0,8%	33	0	0,0%	47	-13	-28,3%
Übrige be- und verarbeitende Berufe	188	4,3%	183	5	2,7%	205	-13	-6,5%
Ingenieurberufe	27	0,6%	33	-6	-18,2%	40	-11	-28,9%
Techniker/innen	38	0,9%	30	8	26,7%	50	-12	-24,0%
Tech. Zeichner/innen und Fachkräfte	76	1,7%	76	0	0,0%	83	-7	-8,4%
Machinisten/Machinistinnen	33	0,8%	27	6	22,2%	36	0	0,0%
Informatik	98	2,3%	94	4	4,3%	111	-6	-5,8%
Baugewerbe	224	5,2%	207	17	8,2%	187	25	12,6%
Bergbau, Stein-, Baustoffherstellung	4	0,1%	5	-1	-20,0%	2	1	33,3%
Handel und Verkauf	469	10,8%	481	-12	-2,5%	448	17	3,8%
Werbung, Marketing, Treuhand	44	1,0%	40	4	10,0%	50	2	4,8%
Transport und Verkehr	119	2,7%	120	-1	-0,8%	142	-27	-18,5%
Post- und Fernmeldewesen	37	0,9%	40	-3	-7,5%	35	-2	-5,1%
Gastgewerbe, Hauswirtschaft	354	8,1%	363	-9	-2,5%	343	18	5,4%
Reinigung, Hygiene, Körperpflege	217	5,0%	210	7	3,3%	213	-2	-0,9%
Unternehmer/leitende Angestellte	301	6,9%	298	3	1,0%	300	10	3,4%
Kfm. und administrative Berufe	494	11,4%	513	-19	-3,7%	566	-51	-9,4%
Bank und Versicherungsgewerbe	18	0,4%	18	0	0,0%	29	-5	-21,7%
Sicherheits- und Ordnungspflege	27	0,6%	27	0	0,0%	24	-5	-15,6%
Rechtswesen	6	0,1%	8	-2	-25,0%	22	-12	-66,7%
Medienschaffende/verwandte Berufe	19	0,4%	20	-1	-5,0%	21	-2	-9,5%
Künstlerische Berufe	23	0,5%	24	-1	-4,2%	40	-16	-41,0%
Unterricht, Bildung, Seel-/Fürsorge	130	3,0%	140	-10	-7,1%	155	-9	-6,5%
Wissenschaften	30	0,7%	26	4	15,4%	33	2	7,1%
Gesundheitswesen	229	5,3%	224	5	2,2%	201	26	12,8%
Sport und Unterhaltung	8	0,2%	9	-1	-11,1%	8	3	60,0%
Dienstleistungsberufe	10	0,2%	10	0	0,0%	12	-1	-9,1%
Übrige Berufe	597	13,7%	564	33	5,9%	580	12	2,1%
keine Angabe	133	3,1%	143	-10	-7,0%	161	-26	-16,4%

Arbeitslose nach Altersklassen und Geschlecht

	Oktober '05			September '05	Veränderung		Oktober '04	Veränderung	
	Männer	Frauen	Total	Total	abs.	relativ	Total	abs.	relativ
Arbeitslose unter 20 Jahren	98	94	192	224	-32	-14,3%	202	-10	-5,0%
20-29 jährige	587	592	1'179	1'188	-9	-0,8%	1'243	-64	-5,1%
davon 20-24 jährige	340	320	660	669	-9	-1,3%	655	5	0,8%
davon 25-29 jährige	247	272	519	519	0	0,0%	588	-69	-11,7%
30-39 jährige	551	513	1'064	1'036	28	2,7%	1'142	-78	-6,8%
40-49 jährige	495	452	947	922	25	2,7%	960	-13	-1,4%
50-59 jährige	404	301	705	679	26	3,8%	685	20	2,9%
60 +	163	97	260	268	-8	-3,0%	254	6	2,4%

Arbeitslose und Arbeitslosenquote nach Bezirken

Bezirk	Anteil Erwerbspersonen in % (VZ-00)	Oktober '05			September '05		
		Arbeitslose absolut	Anteil in %	ALQ in %	Arbeitslose absolut	Anteil in %	ALQ in %
Arllesheim	53,8%	2'288	52,6%	3,1%	2'306	53,4%	3,1%
Laufen	6,7%	343	7,9%	3,7%	332	7,7%	3,6%
Liestal	21,5%	1'087	25,0%	3,6%	1'057	24,5%	3,5%
Sissach	12,2%	427	9,8%	2,5%	424	9,8%	2,5%
Waldenburg	5,8%	202	4,6%	2,5%	198	4,6%	2,4%
Ganzer Kanton	100,0%	4'347	100,0%	3,1%	4'317	100,0%	3,1%

Arbeitslose nach zuletzt ausgeübter Funktion

Arbeitslose nach Funktion	Oktober '05 Total	September '05 Total	Veränderungen		Oktober '04 Total	Veränderungen	
			abs.	relativ		abs.	relativ
Selbständig Erwerbende	25	21	4	19,0%	29	-4	-13,8%
Kaderfunktion	391	398	-7	-1,8%	425	-34	-8,0%
Fachfunktion	2'682	2'622	60	2,3%	2'674	8	0,3%
Hilfsfunktion	882	870	12	1,4%	989	-107	-10,8%
Lehrlinge	272	309	-37	-12,0%	277	-5	-1,8%
Heimarbeit	2	2	0	0,0%	1	1	100,0%
Schüler, Studenten	93	95	-2	2,1%	91	2	2,2%
Total	4'347	4'317	30	0,7%	4'486	-139	-3,1%

Gemeldete offene Stellen

	Oktober '05	September '05	Veränderung		Oktober '04	Veränderung	
	Total	Total	abs.	relativ	Total	abs.	relativ
Gemeldete offene Stellen	112	121	-9	-7,4%	118	-6	-5,1%
davon Vollzeit	99	104	-5	-4,8%	105	-6	-5,7%
davon Teilzeit	13	17	-4	-23,5%	13	0	0,0%

RAV Vermittlungen Ende Oktober 2005

Vermittlungen	Männer	Frauen	Total
Feste Anstellung durch RAV	41	26	67
Zwischenverdienst durch RAV			48
Total			115

Grenzgängerzahlen

	August '05	Juli '05	Veränderungen		August '04	Veränderungen	
	Total	Total	abs.	relativ	Total	abs.	relativ
Grenzgänger/-innen	18'547	18'425	122	0,7%	17'838	709	4,0%

Langzeitarbeitslosigkeit

	Oktober '05	September '05	Veränderung		Oktober '04	Veränderung	
	Total	Total	abs.	relativ	Total	abs.	relativ
Langzeitarbeitslose	779	797	32	4,3%	767	12	1,6%
davon Schweizer/-innen	514	492	22	4,5%	483	31	6,4%
davon Ausländer/-innen	265	255	10	3,9%	284	-19	-6,7%
davon Männer	448	436	12	2,8%	433	15	3,5%
davon Frauen	331	311	20	6,4%	334	-3	-0,9%
15-24 jährige	51	46	5	10,9%	66	-15	-22,7%
25-49 jährige	409	390	19	4,9%	441	-32	-7,3%
50 +	319	311	8	2,6%	260	59	22,7%

Individuelle Langzeitarbeitslosenanteile

Ende Oktober 2005	Arbeitslosen Gesamtbestand	davon Langzeitarbeitslose	Anteil am jeweiligen Gesamtbestand in %
Total	4'347	779	17,9%
nach Geschlecht			
Männer	2'298	448	19,5%
Frauen	2'049	331	16,2%
nach Herkunft			
Schweizer/-innen	2'860	514	18,0%
Ausländer/-innen	1'487	265	17,8%
nach Altersklassen			
15 bis 24 jährige	852	51	6,0%
25 bis 49 jährige	2'530	409	16,2%
50 +	965	319	33,1%
nach ausgewählten Berufsgruppen			
Kaufmännische Berufe	494	99	20,0%
Informatik	98	21	21,4%
Metallindustrie u. Maschinenbau	138	35	25,4%
Gastgewerbe u. Hauswirtschaft	354	59	16,7%
Handel und Verkauf	469	72	15,4%
Baugewerbe	224	38	17,0%

Aussteuerung (provisorische Daten) *

Voraussichtlich Ausgesteuerte im August 2005	davon Ende Oktober 2005 noch im System AVAM registriert	davon eine Stelle gefunden und deshalb im System AVAM abgemeldet
106	13	24

* Bei Ausgesteuerten handelt es sich um arbeitslose Personen, die nach abgelaufener zweijähriger Rahmenfrist und nach individueller Überprüfung durch die Arbeitslosenkasse voraussichtlich keine Entschädigungsansprüche gegenüber der Arbeitslosenversicherung mehr geltend machen können. Bei den verbleibenden Personen, die nicht mehr beim Arbeitsamt eingeschrieben sind, können verschiedene Situationen eingetreten sein: Wiederaufnahme einer Erwerbstätigkeit; Rückzug aus dem Arbeitsmarkt in die Nichterwerbstätigkeit oder zur Ausbildung; Fortsetzung der Stellensuche, ohne die Dienste der öffentlichen Stellenvermittlung weiter in Anspruch zu nehmen.

Kurzarbeit

Kurzarbeit	September '05			August '05	Veränderungen		September '04	Veränderungen	
	Männer	Frauen	Total	Total	abs.	relativ	Total	abs.	relativ
Betriebe			2	4	-2	-50,0%	6	-4	-66,7%
Betroffene Arbeitnehmer	18	3	21	27	-6	-22,2%	33	-12	-36,4%
Ausfallstunden			1'405	2'070	-665	-32,1%	3'278	-1'873	-57,1%

Offene Stellen nach gesuchtem Beruf Oktober 2005

Berufsgruppen	Vollzeit	Teilzeit	Total
Land- Forstwirtschaft und Tierzucht	2		2
Lebens-, Genussmittelherstellung und -verarbeitung	3		3
Textil- und Lederherstellung sowie -verarbeitung			
Keramik- und Glasverarbeitung			
Metallverarbeitung und Maschinebau	4		4
Elektrotechnik, Elektronik, Uhren, Fahrzeug, Gerätebau	4		4
Holzverarbeitung, Papierherstellung u. -verarbeitung	3		3
Graphische Industrie			
Chemie- und Kunststoffverfahren	3		3
Übrige be- und verarbeitende Berufe			
Ingenieurberufe	2		2
Techniker/innen	4		4
Technische Zeichnerberufe	3		3
Technische Fachkräfte	1		1
Maschinen/Maschinistinnen	1		1
Berufe der Informatik	2		2
Berufe des Baugewerbes	1		1
Bergbau, Stein-, Baustoffherstellung u. -verarbeitung	1		1
Berufe des Handels und Verkaufs	7	2	9
Werbung Marketing, Tourismus, Treuhand	1		1
Transport und Verkehr	7	2	9
Post- und Fernmeldewesen			
Gastgewerbe und Hauswirtschaft	6	7	13
Reinigung, Hygiene, Körperpflege	1		1
Unternehmer, Direktoren, leitende Angestellte	9	1	10
Kaufmännische und administrative Berufe	7	1	8
Bank- und Versicherungsgewerbe	4		4
Sicherheits- und Ordnungspflege			
Rechtswesen			
Medienschaffende und verwandte Berufe			
Künstlerische Berufe			
Fürsorge, Erziehung, Seelsorge	3		3
Unterricht und Bildung			
Sozial-, Geistes- und Naturwissenschaften	1		1
Gesundheitswesen			
Dienstleistungsberufe			
Arbeitskräfte mit nicht bestimmbarer Berufstätigkeit	4	1	5
Keine Angabe			
Total	99	13	112

Kurzarbeit nach Wirtschaftszweigen Ende September 2005

Wirtschaftszweige	Betriebe	Betroffene Arbeitnehmer/-innen			Ausfallstunden
		Männer	Frauen	Total	
Land-, Forstwirtschaft					
Bergbau, Steine, Erden					
Nahrung, Getränke, Tabak					
Textilien, Bekleidung					
Lederwaren, Schuhe					
Holzbe- und -verarbeitung					
Papier, Verlag und Druck	1	5		5	228
Chemie, Mineralölverarbeitung					
Gummi-, Kunststoffwaren					
Glas, Keramik, Zementwaren					
Metallindustrie					
Maschinen	1	13	3	16	1'177
Elektrotechnik, Elektronik, Uhren, Optik					
Fahrzeugbau					
Möbel, Schmuck, Musik, Sport, Spielwaren, Recycling					
Energie-, Wasserversorgung					
Baugewerbe					
Handel, Reparatur-, Autogewerbe					
Gastgewerbe					
Verkehr, Nachrichtenübermittlung					
Banken, Versicherungen					
Immobilien, Vermietung					
Informatik					
F&E, Dienstleistungen für Unternehmungen					
Öff. Verwaltung, Sozialversicherungen					
Unterrichtswesen					
Gesundheitswesen					
Sonstige öff. Dienstleistungen					
Persönliche Dienstleistungen					
Private Haushalte					
Gesamttotal	2	18	3	21	1'405

Registrierte Arbeitslose nach Altersklassen Oktober 2005

Altersklassen	Bestände	Zugänge	Abgänge
Total	4'347	852	826
15 – 19 Jahre	192	54	66
20 – 24 Jahre	660	143	161
25 – 29 Jahre	519	104	108
30 – 34 Jahre	526	109	108
35 – 39 Jahre	538	112	86
40 – 44 Jahre	507	105	87
45 – 49 Jahre	440	81	76
50 – 54 Jahre	342	63	56
55 – 59 Jahre	363	52	38
60 + mehr	260	29	40
Männer	2'298	440	458
15 – 19 Jahre	98	30	35
20 – 24 Jahre	340	76	90
25 – 29 Jahre	247	52	62
30 – 34 Jahre	263	60	61
35 – 39 Jahre	288	58	50
40 – 44 Jahre	264	44	43
45 – 49 Jahre	231	39	42
50 – 54 Jahre	206	33	31
55 – 59 Jahre	198	26	19
60 + mehr	163	22	25
Frauen	2'049	412	368
15 – 19 Jahre	94	24	31
20 – 24 Jahre	320	67	71
25 – 29 Jahre	272	52	46
30 – 34 Jahre	263	49	47
35 – 39 Jahre	250	54	36
40 – 44 Jahre	243	61	44
45 – 49 Jahre	209	42	34
50 – 54 Jahre	136	30	25
55 – 59 Jahre	165	26	19
60 + mehr	97	7	15

Arbeitslose nach Gemeinden Oktober 2005

Bezirk, Gemeinden	Männer	Frauen	Total
Kanton Baselland	2'298	2'049	4'347
Bezirk Arlesheim	1'203	1'084	2'287
Aesch	81	93	174
Allschwil	166	150	316
Arlesheim	47	50	97
Biel-Benken	11	14	25
Binningen	121	111	232
Birsfelden	132	98	230
Bottmingen	35	33	68
Ettingen	47	35	82
Münchenstein	102	93	195
Muttenz	149	104	253
Oberwil	79	60	139
Pfeffingen	6	6	12
Reinach	152	173	325
Schönenbuch	10	4	14
Therwil	66	60	126
Bezirk Laufen	206	137	343
Blauen	6	7	13
Brislach	12	7	19
Burg im Leimental	1	1	2
Dittingen	5	2	7
Duggingen	6	8	14
Grellingen	30	19	49
Laufen	81	49	130
Liesberg	9	3	12
Nenzlingen	4	3	7
Roggenburg		3	3
Röschenz	13	11	24
Wahlen	12	7	19
Zwingen	27	17	44

Bezirk, Gemeinden	Männer	Frauen	Total
Bezirk Sissach	217	210	427
Anwil	6	4	10
Böckten	6	4	10
Buckten	6	3	9
Buus	3	4	7
Diepflingen	4	4	8
Gelterkinden	42	47	89
Häufelfingen		1	1
Hemmiken	2		2
Itingen	19	11	30
Känerkinden	5	1	6
Kilchberg			
Läufelfingen	10	4	14
Maisprach	2	7	9
Nusshof			
Oltingen	2	1	3
Ormalingen	9	10	19
Rickenbach	3	3	6
Rothenfluh	3	2	5
Rümlingen	3	7	10
Rünenberg	5	1	6
Sissach	38	42	80
Tecknau	4	10	14
Tenniken	9	5	14
Thürmen	12	4	16
Wenslingen	4	4	8
Wintersingen	5	2	7
Wittinsburg			
Zeglingen		1	1
Zunzgen	15	28	43

Bezirk, Gemeinden	Männer	Frauen	Total
Bezirk Liestal	560	527	1'087
Arisdorf	7	9	16
Augst	7	8	15
Bubendorf	28	27	55
Frenkendorf	77	59	136
Füllinsdorf	51	45	96
Giebenach	8	10	18
Hersberg			
Lausen	44	42	86
Liestal	119	114	233
Lupsingen	7	7	14
Pratteln	196	198	394
Ramlinsburg	3		3
Seltisberg	5	3	8
Ziefen	8	5	13
Bezirk Waldenburg	112	90	202
Arboldswil	1	1	2
Bennwil		1	1
Bretzwil	1	3	4
Diegten	12	5	17
Eptingen	5		7
Hölstein	17		30
Lampenberg	1	4	5
Langenbruck	11	5	16
Lauwil	2	2	4
Liedertswil	1		1
Niederdorf	14	16	30
Oberdorf	21	16	37
Reigoldswil	13	8	21
Titterten	1		1
Waldenburg	12	14	26

Erläuterungen

Registrierte Arbeitslose	Personen, welche bei einem Arbeitsamt gemeldet sind, keine Stelle haben und sofort vermittelbar sind. Dabei ist es unerheblich, ob diese Personen Arbeitslosenentschädigung beziehen oder nicht. Ganzarbeitslose suchen eine Vollzeitstelle, teilweise Arbeitslose eine Teilzeitstelle.
Registrierte Stellensuchende	Alle arbeitslosen und nicht arbeitslosen Personen, welche beim Arbeitsamt gemeldet sind und eine Stelle suchen.
Registrierte nicht arbeitslose Stellensuchende	Personen, die bei einem Arbeitsamt registriert, jedoch im Unterschied zu den arbeitslosen Personen entweder nicht sofort vermittelbar sind oder aber über eine Arbeit verfügen. Die registrierten nicht arbeitslosen Stellensuchenden entsprechen der Differenz zwischen dem Total der registrierten Stellensuchenden und den Arbeitslosen. Als Kategorien der registrierten nicht arbeitslosen Stellensuchenden werden die Anzahl Personen in Programmen zur vorübergehenden Beschäftigung, in Umschulung oder Weiterbildung, im Zwischenverdienst sowie übrige ausgewiesen.
Programme zur vorübergehenden Beschäftigung (vB)	Von der Arbeitslosenversicherung finanzierte Programme mit dem Zweck, die berufliche Eingliederung bzw. Wiedereingliederung der Versicherten zu erleichtern. Sie ermöglichen den Teilnehmenden, ihre beruflichen Qualifikationen zu erhalten und neue Fähigkeiten zu fördern. Die vorübergehende Beschäftigung kann auch im Rahmen von Berufspraktika in Unternehmen und in der Verwaltung oder in Motivationssemestern für Schulabgänger erfolgen.
Umschulung / Weiterbildung	Umschulungs- und Weiterbildungsmassnahmen (Kurse) bezwecken die rasche und wesentliche Verbesserung der Vermittlungsfähigkeit der versicherten Person auf dem Arbeitsmarkt. Die Massnahme kann auch als Ausbildungspraktikum bei einer Unternehmung oder im Rahmen einer Übungsfirma erfolgen.
Zwischenverdienst	Als Zwischenverdienst gilt jedes Einkommen aus selbstständiger oder unselbständiger Erwerbstätigkeit, das ein Bezüger von Arbeitslosenentschädigung zur Vermeidung oder Verringerung der Arbeitslosigkeit in der Bezugsperiode erzielt.
übrige nicht arbeitslose Stellensuchende	Zu dieser Gruppe gehören Personen mit Einarbeitungszuschüssen, mit Pendler- und Wohnaufenthalterbeiträgen, mit Leistungen zur Förderung der selbständigen Erwerbstätigkeit sowie Personen, die wegen Krankheit, Militärdienst oder aus anderen Gründen (z.B. Kündigungsfrist) nicht sofort vermittelbar sind.
Zu- und Abgänge	Die Zugänge umfassen all jene Personen, die sich im Berichtsmonat neu zur Vermittlung melden, ungeachtet dessen, ob es sich um arbeitslose oder nicht arbeitslose Stellensuchende handelt. Die Zahl der Abgänge beinhaltet jene Personen, die sich im Berichtsmonat von der öffentlichen Vermittlung zurückgezogen haben. Mutationen von arbeitslosen in nicht arbeitslose Stellensuchende werden dagegen nicht als Abgänge publiziert. Aus diesen erhebungstechnischen Gründen ist die Veränderung der Bestände von einem Monat zum anderen nicht identisch mit der Differenz zwischen Zu- und Abgängen.
Arbeitslosenquote	Anzahl arbeitslose Personen am Stichtag im Verhältnis zur aktiven Bevölkerung im Kanton (Total: 138'898 Personen) gemäss Eidg. Volkszählung 2000.
Langzeitarbeitslose	Personen, die seit über einem Jahr arbeitslos sind.
Gemeldete offene Stellen	Die offenen Stellen werden den Regionalen Arbeitsvermittlungszentren (RAV), welche die entsprechenden Register bewirtschaften, freiwillig gemeldet. Ohne ausdrücklichen Wunsch auf Verlängerung, bleiben diese Stellen maximal 2 Monate lang im System.
Ausgesteuerte	Bei den Ausgesteuerten handelt es sich um Personen, die nach abgelaufener zweijähriger Rahmenfrist voraussichtlich keine Entschädigungsansprüche (neue Rahmenfrist) gegenüber der Arbeitslosenversicherung mehr geltend machen können. Personen, die sich weiter beim zuständigen RAV zur Vermittlung melden, bleiben auch weiter von der Arbeitslosenstatistik erfasst. Aus Gründen, die im Zusammenhang mit den Auszahlungen der Arbeitslosenkassen stehen, sind die Daten erst nach einer Frist von zwei Monaten verfügbar.

